

Sozialtherapeutische Anstalt Gelsenkirchen

**Stellenbeschreibung und Anforderungsprofil
einer Stelle der Besoldungsgruppe A 13 (Regierungsrätin/rat)/TV-L
EG 13**

des Psychologischen Dienstes

bei der Sozialtherapeutischen Anstalt Gelsenkirchen

1. Stellenbeschreibung

1.1. Name der Stelle/Funktionsbeschreibung

Psychologin/Psychologe mit abgeschlossener wissenschaftlicher Hochschulausbildung (Diplom, Master) und Psychologische/r Psychotherapeutin/Psychotherapeut bei der Sozialtherapeutischen Anstalt Gelsenkirchen

1.2. Besoldung/Amtsbezeichnung

A 13 BBesO (Regierungsrätin/Regierungsrat) bzw. EG 13 TV-L

1.3. Beschreibung der Anstalt

Die Sozialtherapeutische Anstalt Gelsenkirchen ist eine eigenständige Haftanstalt des geschlossenen Vollzuges mit maximal 57 Haftplätzen und ca. 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Eine Verlegung des Standortes nach Bochum und damit verbunden eine Erweiterung der Anstalt auf 79 Haftplätze steht Ende 2019 an.

Die Einrichtung hat gemäß § 13 StVollzG NRW den Auftrag, Gefangene mit besonderen therapeutischen Mitteln und sozialen Hilfen zu befähigen, künftig in sozialer Verantwortung ein Leben ohne Straftaten zu führen.

Der Behandlungsauftrag erstreckt sich auf Gefangene, die wegen einer Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung zu einer Freiheitsstrafe von mehr als 2 Jahren verurteilt worden sind und bei denen eine sozialtherapeutische Behandlung zur Eingliederung angezeigt und erfolgversprechend ist.

Außerdem sollen andere Gefangene behandelt werden, wenn besondere therapeutische Mittel und soziale Hilfen zur Verringerung erheblicher Gefahren,

die von den Gefangenen für die Allgemeinheit ausgehen, angezeigt und erfolgversprechend sind.

Neben Gefangenen mit zeitigen Freiheitsstrafen werden in der Sozialtherapie Gelsenkirchen zu einem bestimmten Anteil auch Gefangene mit Anschluss-sicherungsverwahrung, Sicherungsverwahrte und Gefangene mit lebenslangen Freiheitsstrafen behandelt.

Die Anstalt verfügt über eine auf die spezifische Klientel zugeschnittene Behandlungskonzeption. Diese versteht sich als dynamisches Instrument, welches unter Berücksichtigung aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse und Auswertung eigener Arbeitsergebnisse stetig fortgeschrieben wird.

1.4. Aufgaben und Tätigkeiten

Der Aufgabenbereich richtet sich nach den Richtlinien für die Fachdienste bei den Justizvollzugseinrichtungen des Landes Nordrhein-Westfalen (AV des JM vom 18.12.15 -2400-IV.54) sowie dem spezifischen Behandlungskonzept der Sozialtherapeutischen Anstalt. Er umfasst insbesondere:

- Klinische und kriminaldiagnostische Begutachtung von erwachsenen, männlichen Gefangenen und Sicherungsverwahrten;
- Behandlungsplanung, Koordination der Umsetzung, Verlaufsdiagnostik und Dokumentation;
- Psychologische Beratung und Betreuung von Gefangenen und Sicherungsverwahrten auf einer Wohngruppe der Sozialtherapeutischen Anstalt.
- Durchführung psychologischer Einzelpsychotherapien für Sexual- und Gewaltstraftäter
- Leitung von spezifischen Behandlungsgruppen / Rückfallprophylaxegruppen
- Teilnahme an Konferenzen, Supervisionen und Fortbildungen

2. Anforderungsprofil

2.1. Sach- und Fachkompetenz:

- Abgeschlossenes Studium als Psychologin/Psychologe (Diplom; Master)
- Nach Möglichkeit bereits abgeschlossene Approbation als Psychologische Psychotherapeutin/Psychologischer Psychotherapeut oder in fortgeschrittener psychotherapeutischer Ausbildung
- Gute Fachkenntnisse in Psychodiagnostik und forensischer Diagnostik
- Gute Fachkenntnisse über die für den Justizvollzug relevanten psychotherapeutischen Verfahren

2.2. Persönliche und soziale Kompetenz:

- Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit und Teamgeist
- Emotionale Stabilität und Belastbarkeit
- Hohe Einsatzbereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein und Verlässlichkeit
- Zielstrebigkeit, Entscheidungsstärke, Durchsetzungsfähigkeit, Selbstvertrauen
- Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Fähigkeit, mit unterschiedlichen Rollenanforderungen klarzukommen
- flexibles, situations- und problemangemessenes Verhältnis zwischen Nähe und Distanz im sozialen Kontakt
- Fähigkeit zu gezieltem Zeitmanagement
- Bereitschaft zur Supervision und zur Fort- und Weiterbildung in für die Aufgabe relevanten Bereichen

Die Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an

**Den Leiter der
Sozialtherapeutischen Anstalt
Gelsenkirchen
Munckelstraße 26
45879 Gelsenkirchen**

E-Mail Adresse: Verwaltung@sotha-gelsenkirchen.nrw.de

Der Bewerbung sind beizufügen:

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Bewerbungsfoto
- Geburtsurkunde, ggf. Heiratsurkunde
- Schulentlassungszeugnis
- Nachweis über den Studienabschluss sowie Zeugnis/Approbationsurkunde
- Arbeitszeugnisse über bisherige Beschäftigungen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Frau Stein (Leiterin des Psychologischen Dienstes) 0209-15565 16 oder
astrid.stein@sotha-gelsenkirchen.nrw.de

Gelsenkirchen, 21.02.18

Der Leiter
der Sozialtherapeutischen Anstalt
Gelsenkirchen
In Vertretung

Mühlhans